



Wir sind

Neun745drei

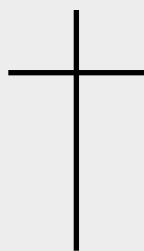
www.schonungen.de



Amtliches und Aktuelles aus der Großgemeinde Schonungen mit den Gemeindeteilen:
Abersfeld, Forst, Hausen, Löffelsterz, Mainberg, Marktsteinach, Reichmannshausen, Waldsachsen und den Weilern: Bayerhof, Kaltenhof, Rednershof und Reichelshof

40. Jahrgang • Nr. 26

Freitag, den 2. Juli 2021



Nachruf

am 19.06.2021 verstarb im Alter von 83 Jahren

Herr Hermann Dees

Der Verstorbene hat sich in der damals selbständigen Gemeinde Marktsteinach von 1972 bis 1978 als Gemeinderat verdient gemacht.

Er hat damit die Entwicklung der Großgemeinde Schonungen mitgestaltet.

Wir werden seiner stets ehrend gedenken.

Stefan Rottmann
1. Bürgermeister

Ferienstpaß 2021

Anmeldung erstmals Online

Die Online-Anmeldung startet

am Dienstag, 06. Juli 2021, ab 8.00 Uhr

<https://schonungen.feripro.de>

Wählen Sie die gewünschten Veranstaltungen aus, Auswahl bestätigen und anschließend „persönliche Angaben“ eingeben. Danach bitte die Angaben überprüfen und die notwendigen Einwilligungen erteilen.

Die Gebühren bitte per Überweisung an die Gemeinde Schonungen bezahlen unter Angabe der gebuchten Kurse.

Sollten Sie noch Fragen haben, melden Sie sich telefonisch unter Tel.Nr. 09721 / 7570-112 bei Sigrid Herder.

Ferienspaß 2021

Veranstaltungstitel	Beginn	Preis	Mindestalter	Höchstalter	Veranstalter
Kinderyoga "Ozeanien"	30.07.2021 10:00:00	10,00	6	11	Stampf Bettina
Wildparkführung	02.08.2021 10:00:00	5,00	5	12	Wildpark Schweinfurt
Musikalische Schnitzeljagd	02.08.2021 12:45:00	2,00	6	10	Musikverein Schonungen
"Book meets Forest" - Bücherwürmer aufgepasst:	02.08.2021 14:30:00	2,50	6	10	Naturkindergarten und Gemeindebibliothek
Stand-up-Paddling	03.08.2021 09:30:00	20,00	9	14	Wassersportschule Kozlowski
Kugelspiel Petanque	03.08.2021 15:30:00	2,00	6	-	Alban-Kreis
Kreatives Drucken	04.08.2021 14:00:00	3,00	8	-	DJK Marktsteinach
Kegeln auf der Bundeskegelbahn	05.08.2021 14:30:00	2,50	8	17	FT Schonungen
Korbtheater mit Alfred Büttner: Kleiner Rabe Socke	06.08.2021 10:00:00	5,00	5	10	Gemeinde Schonungen
Bienen, Honig und die Natur	06.08.2021 14:30:00	2,50	8	14	Imkerei Heimtblüte
Flohmarkt	07.08.2021 10:00:00	2,50	6	14	SPD Schonungen
Ferienwoche Schonungen	09.08. bis 13.08.2021	35,00	6	11	Gemeinde Schonungen in Kooperation mit der DLRG
Alpakaerlebnis	13.08.2021 14:00:00	25,00	9	14	Naturliebe Alpakas
Räubernachmittag in der Natur	16.08.2021 14:00:00	2,50	6	12	Gemeinde Schonungen
Creative Day in der DDC Factory	17.08.2021 10:00:00	15,00	6	-	DDC Factory
Bogenschießen	18.08.2021 16:00:00	5,00	9	13	TSV Forst
Kegeln auf der Bundeskegelbahn	19.08.2021 14:30:00	2,50	8	17	FT Schonungen
Alpakaerlebnis	20.08.2021 14:00:00	25,00	9	14	Naturliebe Alpakas
Erste-Hilfe-Kurs für Kinder	24.08.2021 14:30:00	2,00	8	14	Bayer. Rotes Kreuz
Besuch der Bundespolizei und der Deutschen Bahn	25.08.2021 09:00:00	5,00	10	15	Bundespolizei
Spiel und Spaß am Wasserspielplatz	26.08.2021 14:00:00	2,00	5	10	Bauhof Schonungen
Besuch des Hallenbades	27.08.2021 13:00:00	2,00	6	-	Hallenbad Schonungen
Personensuche durch Rettungs-Hundestaffel	30.08.2021 14:00:00	2,50	9	-	Hundeschule Schweinfurt
Walderlebnistag	01.09.2021 13:30:00	2,50	8	12	Siedlervereinigung Schonungen
Kegeln auf der Bundeskegelbahn	02.09.2021 14:30:00	2,50	8	17	FT Schonungen
Sternfahrt zum Familienbad nach Sennfeld	03.09.2021 09:30:00	0,00	8	15	Verkehrswacht Schweinfurt
Besuch des Waldlehrpfades Üchtelhausen	06.09.2021 14:00:00	2,00	6	12	Forstbetrieb Schonungen
Vom Schaf zum Wollknäuel	07.09.2021 13:45:00	3,00	7	10	Verein Gemeinsam Leben Gestalten e.V.
Lebensraum Wald	08.09.2021 13:30:00	2,50	6	8	Forstdienststelle Löffelsterz
Kegeln auf der Bundeskegelbahn	09.09.2021 14:30:00	2,50	8	17	FT Schonungen
Olympiade	10.09.2021 14:00:00	2,50	6	13	TSV Schonungen

Fälligkeitstermine für Abgaben im Juli 2021

Abgabepflichtige Bürger/innen, die der Gemeinde (noch) kein gültiges SEPA Mandat erteilt haben (sog. „Barzahler“), bitten wir folgende Zahlungstermine zu beachten:

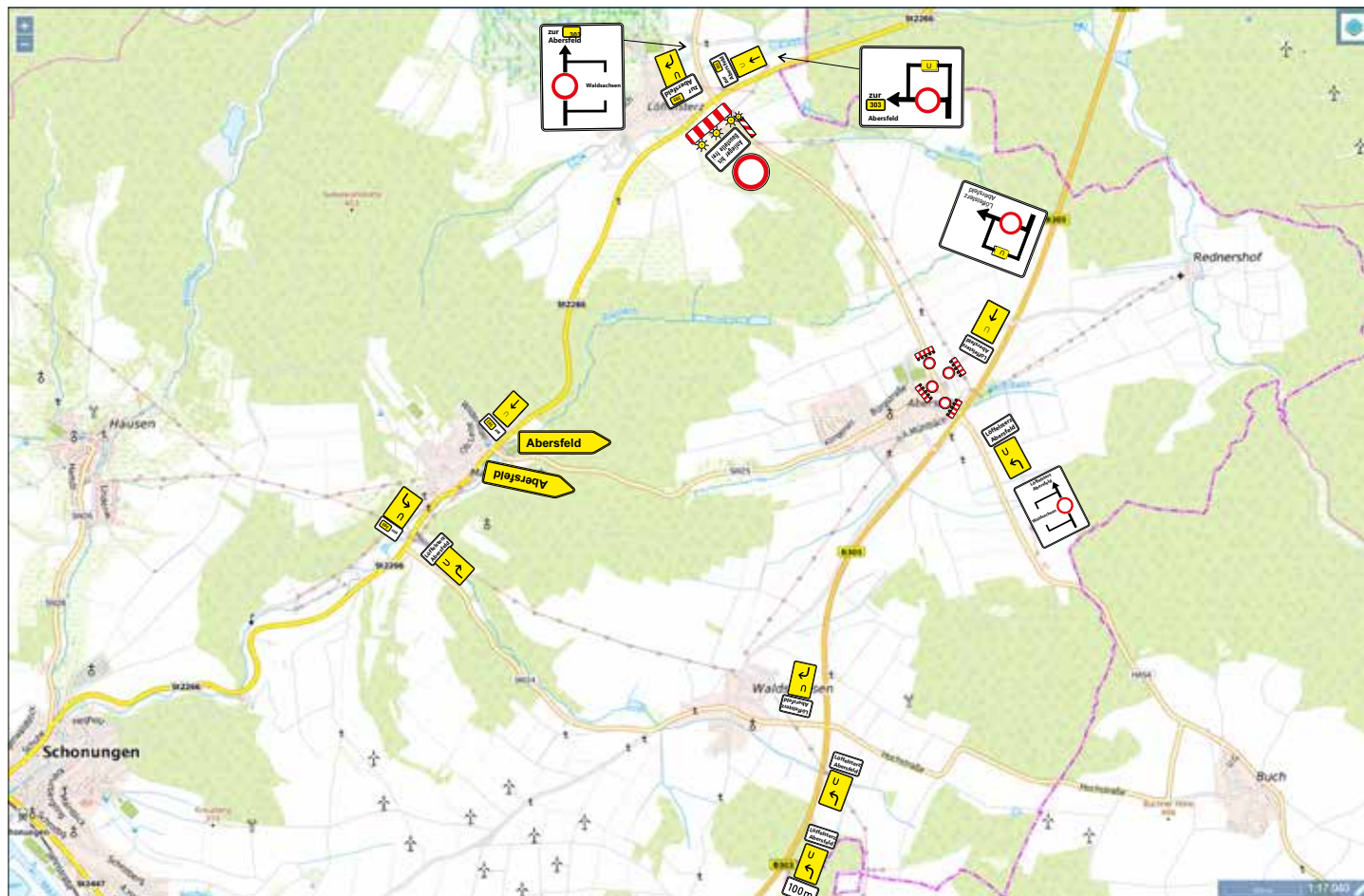
- 01.07.2021 Schmutzwassergebühr
2. Vorauszahlung für 2021
- 01.07.2021 Grundsteuer A und B **Jahreszahler**

Wir bitten alle Barzahler um rechtzeitige Überweisung. Wenn Sie künftig am Abbuchungsverfahren teilnehmen wollen, benötigen wir ein gültiges SEPA Mandat (schriftlich mit Originalunterschrift) von Ihnen. Die Gemeindekasse bucht dann die fälligen Beträge rechtzeitig zum Fälligkeitstermin ab. Sie ersparen sich damit evtl. Mahngebühren und Säumniszuschläge, die bei verspäteten Zahlungen der Steuern oder Abgaben laut Gesetz zu erheben sind. Wir übersenden Ihnen auch gerne einen entsprechenden Vordruck für ein SEPA Mandat. Rufen Sie uns einfach an!
Für weitere Fragen, auch zu den Vorteilen des Abbuchungsverfahrens, steht Ihnen jederzeit gerne unsere Gemeindekasse (Frau Stock, Tel.: 09721/75 70 – 221, Frau Schuler, Tel.: 09721/75 70 – 220) bzw. die gemeindliche Steuerverwaltung (Frau Ullrich, Tel.: 09721/75 70 – 215) zur Verfügung.

Sanierung der SW 4 Abersfeld – B 303

Ab Donnerstag, den 08.07.2021 bis voraussichtlich Montag, den 16.07.2021 wird die Ortsverbindungsstraße SW 4 Abersfeld – B 303 im Kreuzungsbereich Abersfeld – Rednershof saniert. Hierbei wird die genannte Strecke vom 08.07.2021 bis 11.07.2021 eingeschränkt befahrbar und vom 12.07.2021 bis 14.07.2021 vollgesperrt sein, da der Straßenbelag in Verbindung mit dem Landkreis Schweinfurt instand-

Sanierung der SW4 Abersfeld Lageplan



gesetzt wird. Die Anbindung des Ortes Rednershof muss zwangsweise über die Umfahrung wie beim Wässernachtsfest beim Zwirleinshof erfolgen. Weiterhin ist die Umleitung über Waldsachsen nach Abersfeld ausgeschildert.

Um Verständnis wird gebeten.

Baustellen im Gemeindegebiet

Baustellen, die sich auf den Straßenverkehr auswirken können, müssen besonders gesichert werden. Die für die Baustelle verantwortlichen Bauunternehmer müssen sich hierzu frühzeitig vor dem Beginn der Arbeiten an die Straßenverkehrsbehörde wenden. Den Antrag zur verkehrsrechtlichen Anordnung finden Sie auf unserer Homepage. Bitte beachten Sie das der Antrag mind. 2 Wochen vor Baubeginn im Ordnungsamtsamt der Gemeinde Schonungen einzureichen ist. Die Sicherungsmaßnahmen dienen dem Schutz der Verkehrsteilnehmer (Verkehrsbereich) und der Arbeitskräfte sowie der Geräte und Maschinen in der Arbeitsstelle (Arbeitsbereich). Die Beschilderung zur Sicherung solcher Baustellen wird regelmäßig von den Straßenverkehrsbehörden angeordnet.

Aktuelle Baustellen im Gemeindegebiet

Ortsbezeichnung	Zeitraum	Grund/Anlass	Beeinträchtigung
Bachstr. 10-12, Schonungen	02.06.2020 – 30.06.2021	Abrissarbeiten und Neubau	teilweise/halbseitige Sperrung des Fahrbahn u. des Fußgängerverkehr, Umleitung erforderlich
Untere Straße 17 - 41, Forst	08. – 31.07.2021	Wasserleitungs- und Kanalbaumaßnahme	Vollsperrung der Fahrbahn, Umleitung ist eingerichtet
Hegholz 45, Schonungen	07.06. – 31.07.2021	Aufstellung eines Containers	Vollsperrung der Fahrbahn

Bürgstr. 14, Abersfeld	07.06. – 05.07.2021 Arbeiten am Kabelnetz Vollsperrung Gehweg	Passangelegenheiten, Führungszeugnisse, An- und Ummeldungen Schmitt Eva, Albert Linda 09721 / 75 70 -125, -126
Kapellenpfad 3, Marktsteinach	14.06. – 13.07.2021 Behebung Wasserrohrbruch Halbseitige Sperrung der Fahrbahn	Öffentl. Sicherheit u. Ordnung, StVO, PPNV, Friedhofs- u. Bestattungswesen Gräf Ramona 09721 / 75 70 -122
Kaltenhof, Mainberg	16.06. – 30.07.2021 Arbeiten am Kabelnetz, FTTH Ausbau Teilweise Sperrung der Fahrbahn	Friedhofs- u. Bestattungswesen, Anmeldung Veranstaltungen Keicher Christina 09721 / 75 70 -128
Schulweg 21, Schonungen	21.06. – 09.07.2021 Dachdecker- und Spenglerarbeiten tageweise Vollsperrung der Fahrbahn	Hauptamt Geschäftsleitung Schmidt Gerald 09721 / 75 70 -110
Unterer Stein- berg 8, Forst	21.06.2021, 06.30 – 13.00 Uhr Garagen setzen Vollsperrung der Fahrbahn	Schulangelegenheiten, Datenschutz, Archiv Feser Uta 09721 / 75 70 -113
Abersfelder Hauptstraße bis Einmündung An der Kemenate, Abersfeld	21.06. - 23.07.2021 Arbeiten an der Randeinfassung Halbseitige Sperrung der Fahrbahn	Personalangelegenheiten Wolker Beate 09721 / 75 70 -115
Abersfelder Hauptstr. 43, Abersfeld	24.06. – 05.08.2021 Arbeiten am Gebäude Vollsperrung des Gehwegs	Postein- und -ausgang, Telefonzentrale, VHS Wetz Birgit 09721 / 75 70 -0, -127
Friedhofstr. 15, Hausen	28.06. – 16.07.2021 Arbeiten an der Straßenbeleuchtung Halbseitige Sperrung der Fahrbahn	Vorzimmer 1. Bürgermeister Köblitz Jule 09721 / 75 70 -101
Untere Leite 1, Marktsteinach	28.06. – 16.07.2021 Arbeiten an der Straßenbeleuchtung Halbseitige Sperrung der Fahrbahn	Kultur, Gemeindeblatt, Ferienspaß, Veranstaltungskalender, Weihnachtsmarkt Herder Sigrid 09721 / 75 70 -112
Hausener Straße, Schonungen - Hausen	28.06. – 09.08.2021 Arbeiten am Kabelnetz Fahrbahnverengung, Vollsperrung des Radwegs	EDV Stock Rainer 09721 / 75 70 -116
Blumenstr. 5, Forst	28.06. – 27.07.2021 Auswechslung Unterflurhydrant Halbseitige Sperrung der Fahrbahn	Bauamt Bauamtsleiter Heurich Sebastian 09721 / 75 70 -310

Für Rückfragen zu den Baustellen steht Ihnen das Ordnungsamt der Gemeinde Schonungen gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 09721/7570-120 oder per E-Mail unter ordnungsamt@schonungen.de

Rathausbesuch weiterhin nur mit Terminvereinbarung und Tragen einer FFP2-Maske möglich

Haben Sie ein Anliegen, dann rufen Sie den/die zuständige/n Sachbearbeiter/in im Rathaus an – die Kontaktdaten finden Sie im Anschluss. Am vereinbarten Besuchstermin klingeln Sie bitte an der Rathaustür. Anschließend werden Sie am Eingang abgeholt. Zu diesem Termin ist zwingend eine FFP2-Maske zu tragen und wir bitten Sie, sich die Hände mit dem Desinfektionsmittel im Eingangsbereich zu desinfizieren. Zu beachten ist weiterhin der Mindestabstand von 1,5 m zu anderen Besuchern und zu den Mitarbeitern.

Telefonische Erreichbarkeit und Zuständigkeiten der einzelnen Mitarbeiter im Rathaus

Aufgrund der Schließung des Rathauses sollen möglichst viele Bürgeranfragen per Telefon abgewickelt werden. In der folgenden Liste finden Sie die zuständigen Mitarbeiter mit ihren Durchwahlnummern.

Ordnungsamt

Leiter des Ordnungsamtes, Feuerwehrwesen, StVO
Schlegel Sven
09721 / 75 70 -120

Bauanträge
Jaskulla Danuta
09721 / 75 70 -323

Beiträge
Dietz Sina
09721 / 75 70 -314

Assistenz Bauamt
Klöffel Annemarie, Ledermann Sandra
09721 / 75 70 -312, -311

Kämmerei

Leiter der Kämmerei
Kestel Tim
09721 / 75 70 -210

Assistenz Kämmerei
Rothaug Jessica
09721 / 75 70 -211

gemeindl. Liegenschaften, Hallenbad, Turnhallenbelegung, Gemeindegewald
Mantel Kurt
09721 / 75 70 -213

Heimatkundlicher Arbeitskreis

Fotoalbum Sommer 2021

In diesem Jahr lädt die Gemeinde Schonungen wie seit vielen Jahren wieder zum Ferienspaß in den Sommerferien ein. Dabei bieten die Gemeinde in Zusammenarbeit mit Organisationen, Vereinen und Privatleuten den Kindern und Jugendlichen spannende und unterhaltsame Unternehmungen an den freien Tagen. Die Mitglieder des Heimatkundlichen Arbeitskreises suchen weitere Fotos von den unterschiedlichsten Aktionen in unseren Dörfern für das Bildarchiv der Gemeinde und freuen sich, wenn historische Aufnahmen von privat oder Organisationen zur Verfügung gestellt werden.

Im Bild eine Aufnahme vom Ferienspaß im August 2014 mit Albin Gock und Werner Brüggemann im Steinachtal am Ortsausgang von Schonungen Richtung Marktsteinach.

Wer für das Bildarchiv der Gemeinde historische Aufnahmen zur Verfügung stellen möchte, möge sich bei der Gemeindeverwaltung (09721-7570-0) oder den Mitgliedern des Arbeitskreises melden.
Foto: Archiv Rita Steger-Frühwacht.



Freie Plätze zur Willkommenstour für Neubürgerinnen und Neubürger am 24. Juli 2021

Kostenlose Tour zum Kennenlernen des Landkreises Schweinfurt Am Samstag, 24. Juli 2021, können Neubürgerinnen und Neubürger des Landkreises Schweinfurt das Schweinfurter Oberland und seine Schätze im Verborgenen entdecken. Nach einer Führung im Friedrich. Rückert.Poetikum. und einem Spaziergang auf dem Rückert-Rundweg in Oberlauringen stehen Kaffee und Kuchen im ForstHaus und eine Führung im Pfarrgarten Wetzhausen auf dem Programm.

Anmeldefrist ist der 18. Juli 2021 - Die Plätze sind begrenzt Detaillierte und aktuelle Veranstaltungsbeschreibungen sowie die jeweiligen Anmeldefristen sind unter www.landkreis-schweinfurt.de/neubuerger zu finden. Anmeldungen sind per Telefon unter der Nummer 09721/55-364 möglich und zwingend erforderlich. Die Plätze sind begrenzt. Die Anmeldefrist für die Tour ins Schweinfurter Oberland ist der 18. Juli 2021. Das Angebot gilt für Neubürgerinnen und Neubürger, die seit 2019 in den Landkreis Schweinfurt kamen und hier ihren Erstwohnsitz angemeldet haben.

Der Landkreis Schweinfurt möchte mit dem Angebot Zugezogene willkommen heißen und organisiert es in Zusammenarbeit von Regionalmanagement und Tourist-Information Schweinfurt 360° seit 2020. Die erste Tour brachte die Teilnehmenden ins Obere Werntal, inkl. Apfelverkostung im SchlossGut Obbach, Kaffee und Kuchen im Café Balthasar des Schlosses Werneck und Besuch des Trachtenvereins in Geldersheim. Neben dem Entdecken der schönsten Plätze der Region besteht bei den Touren auch stets die Möglichkeit, andere Zugezogene kennenzulernen und sich auszutauschen.

Der Veranstalter handelt gemäß der zum Veranstaltungszeitpunkt gültigen Infektionsschutzbestimmungen. Circa eine Woche vor der Veranstaltung werden die Teilnehmenden über die gültigen Hygieneregeln in Kenntnis gesetzt. Kurzfristige Programmänderungen behält sich der Veranstalter vor.

Zabelsteinturm für Publikumsverkehr freigegeben

Wegen der anhaltend niedrigen Inzidenz im Landkreis Schweinfurt kann der neu errichtete Zabelsteinturm eröffnet werden. Besucherinnen und Besucher müssen sich an das vorgegebene Hygienekonzept halten.

Der neu errichtete Aussichtsturm auf dem Zabelstein ist in seiner Holz-Stahl-Bauweise und mit seiner eindrucksvollen Höhe von fast 20 Metern ein echter Hingucker. Nur: Mehr als „hingucken“ war bislang leider nicht drin für die vielen Wanderinnen und Wanderer, die es in

den zurückliegenden Monaten auf den Zabelstein verschlagen hat. Aufsteigen und den Blick über das Steigerwaldvorland und das Schweinfurter Becken und bei guter Sicht bis in die Rhön schweifen lassen? War leider nicht möglich. Denn der neue Aussichtsturm konnte pandemiebedingt seit seiner Fertigstellung im Dezember 2020 nicht für den Publikumsverkehr freigegeben werden.

Nun hat das Warten ein Ende. Aufgrund der anhaltend niedrigen Inzidenzwerte im Landkreis Schweinfurt sieht sich der Landkreis Schweinfurt als Betreiber des Zabelsteinturms in der Lage, den Neubau für den Publikumsverkehr zu öffnen. „Es freut mich sehr, dass wir den neuen Zabelsteinturm nun endlich freigeben können. Der Steigerwald als touristisches Ausflugsziel und Naherholungsgebiet für die Bürgerinnen und Bürger

aus der Region wird von der fast 20 Meter hohen Aussichtsplattform im Panoramablick erschließbar“, sagte Landrat Töpfer. „Das ist ein wunderbarer Ausblick in unsere schöne Heimatregion, ich verspreche nicht zu viel, wenn ich sage, dass sich der Aufstieg auf jeden Fall lohnt.“ Am Montag (21. Juni) hat der Landrat bei einem Vor-Ort-Termin den Aussichtsturm gemeinsam mit Frank Hart, dem Leiter des Hochbauamts im Landratsamt Schweinfurt, eröffnet, auf eine Einweihungsfeier wurde coronabedingt verzichtet. Das Hochbauamt war für die Planung und Umsetzung des Bauprojekts zuständig, das Landratsamt ist als Bauherr und Eigentümer der Betreiber des Aussichtsturms. Das Landratsamt dankt ausdrücklich allen beteiligten Baufirmen sowie dem THW Gerolzhofen, der Gemeinde Michelau, dem Verein Naturpark Steigerwald, dem Steigerwaldclub sowie den Bayerischen Staatsforsten, die alle durch ihre hervorragende Unterstützung erheblich dazu beigetragen haben, dass die Geschichte des Zabelsteinturms erfolgreich weitergeht.

Die Nutzung der Metalltreppe und der Aussichtsplattform ist coronabedingt an Bedingungen geknüpft, die seitens der Nutzerinnen und Nutzer des Turms unbedingt beachtet werden müssen, um das Infektionsrisiko während des Aufenthalts auf dem Turm zu minimieren.

Das Hygienekonzept zur Nutzung des Zabelsteinturms:

- Beim Betreten und Verlassen des Turms ist ein Mindestabstand von 1,5m nicht gegeben. Aus diesem Grund ist für alle Personen ab dem 16. Geburtstag auf dem gesamten Turm eine FFP2-Maske zu tragen. Personen zwischen dem sechsten und 16. Geburtstag müssen eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen
- Die maximal zulässige Besucherzahl zur gleichen Zeit beträgt sechs Personen. Diese halten sich jeweils mit ausreichendem Abstand zu haushaltfremden Personen auf der Turmplattform auf
- Vor dem Betreten des Turms ist auf Sicht zu prüfen, ob die maximale Besucherzahl bereits erreicht ist. Ist das der Fall, muss abgewartet werden, bis wieder freie Kapazitäten vorhanden sind
- Das Unterschreiten des Mindestabstands von 1,5m auf der Treppe ist durch Tragen einer Maske möglich
- Auf dem Turm ist der Konsum von Alkohol untersagt
- Gruppenbildung vor und auf dem Turm ist durch Einhalten des Mindestabstands von 1,5m zu vermeiden



Im Bild (von links): Frank Hart, Leiter des Hochbauamts, und Landrat Florian Töpfer freuen sich, dass der neue Zabelsteinturm nun für den Publikumsverkehr freigegeben werden konnte. Sie verschafften sich Anfang der Woche einen Eindruck von dem imposanten Bauwerk, das den Besucherinnen und Besuchern von der Aussichtsplattform aus einen tollen Panoramablick über die Landschaft ermöglicht. Foto: Andreas Lösch/Landratsamt Schweinfurt

Die Besucher werden vor Betreten des Turms mit Hilfe von Hinweisschildern an die geltenden Verhaltensregeln erinnert. Allgemeine Infos zum neuen Zabelsteinturm Den Grundriss des neuen Aussichtsturms mit einer Gesamthöhe von etwa 19,50 Metern bildet ein regelmäßiges Sechseck mit einer Seitenlänge von etwa zwei Metern. Die Außenstützen auf den sechs Eckpunkten sind in Brettschichtholz ausgeführt, was die gebogene Form ermöglicht. Für die horizontalen Querträger zwischen den Stützen sowie die Aussteifungsdiagonalen wurden schlanke Stahlquerschnitte verwendet. Zudem wurde für die hochbelastete Treppenanlage korrosionsgeschützter Stahl genutzt. Ab einer Höhe von 11,25 Metern sind die Holzstützen nach außen gebogen, sodass sich das Sechseck bis auf

eine Seitenlänge von etwa vier Metern aufweitet. Dadurch entsteht die notwendige Fläche für die Aussichtsplattform.

Zum Jahreswechsel 2017/2018 wurde der Vorgängerturm aus Sicherheitsgründen für die Öffentlichkeit gesperrt. Eine Überprüfung der Statik durch externe Fachleute hatte gezeigt, dass der Turm erhebliche Mängel aufwies. Weitere Untersuchungen zeigten, dass bei einer Sanierung Kosten und Nutzen in keinem vertretbaren Verhältnis gestanden hätten. Aus diesem Grund fiel die Entscheidung auf den Neubau des Turms.

2019 wurde der Vorgängerturm von rund 30 ehrenamtlichen Mitgliedern des THW Gerolzhofen Stück für Stück zurückgebaut. Anfang 2020 wurden die bauausführenden Arbeiten für den neuen Turm ausgeschrieben und beauftragt. Unmittelbar nach der Beauftragung folgte die endgültige Planung und Vorfertigung des Turms bei den Firmen. In der zweiten Jahreshälfte 2020 erfolgte schließlich die Montage des Turms vor Ort.

Nachwuchsmedizinerinnen- und Mediziner in Schweinfurt Willkommen!

Neuer Termin für Veranstaltungsreihe steht fest - Studierende der Allgemeinmedizin erhalten Einblicke in die Praxis und können sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen

„Schweinfurter Praktikum Plus – Hausarzt im Grünen“ heißt das Format, das sich einige Lehrpraxen, Kliniken und eine Krankenkasse aus Stadt und Landkreis Schweinfurt in einem Projekt gemeinsam mit der GesundheitsregionPlus zur Aufgabe gemacht haben. Das Format richtet sich an Studierende der Allgemeinmedizin, die sich im Praktikum in der Region Schweinfurt befinden oder die in der Region verwurzelt sind, aber zu dieser Zeit nicht im Praktikum sind und gerne teilnehmen möchten.

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe, überwiegend Medizinerinnen und Mediziner aus Stadt und Landkreis Schweinfurt, arbeiten an dem Projekt, Studierenden der Allgemeinmedizin die Vorteile und die Vielfältigkeit des Landarztberufs und die Region Schweinfurt im gemeinsamen Austausch näher zu bringen. Die Medizinerinnen und Mediziner haben sich trotz der Absage aufgrund der Pandemie im März nicht entmutigen lassen und bereits einen neuen Termin ins Auge gefasst: 2. bis 11. August 2021



Screenshot des Online-Meetings der Arbeitsgruppe Landärzte am 17.02.2021; (v. oben links): Anja Lehmeier (GesundheitsregionPlus), Frau Dr. Treiber (Oberlandpraxis), Herr Prof. Mischke (Leopoldina Krankenhaus Schweinfurt), Frau Dr. Anvari (KH St. Josef), Drs. Schott (Das HausarztZentrum), Herr Prof. Hendrichs (Orthopädie Schloss Werneck), Herr Dr. Wulf (Geomed), Frau Silke Daci (Praxis für Innere Medizin, SW), Herr Martin Breunig (SKD BKK)

„Hausarzt im Grünen“ ist eine zweiwöchige Veranstaltungsreihe, die fachliche Vorträge der Mitwirkenden und Einblicke in die regionalen Kliniken und Praxen ermöglicht. „Mit diesem Projekt können wir den Studierenden die Vielfalt und Vorteile unseres Hausarztberufs aufzeigen“, erklärt Frau Dr. Treiber, Ärztin aus dem Landkreis Schweinfurt. Auch gemeinsame Freizeitaktivitäten, wie „Schweinfurt kennenlernen und genießen“ und ein gemeinsames Kochevent der Krankenkasse

SKD BKK stehen auf dem Programm.

Es finden täglich ab 14 Uhr Veranstaltungen, wie „Einführung in die Sonographie“, „Diagnostik und Therapie in der Hausarztpraxis“ oder ein „Reanimationstraining“ (um nur einzelne Beispiele zu nennen) in den Einrichtungen statt, die Studierende über das Studium hinaus auf den Beruf vorbereiten.

„Unser Ziel ist es, angehende Medizinerinnen und Mediziner direkt an den Beruf der Hausärztin/des Hausarztes heranzuführen und den Zusammenhalt der stationären und ambulanten Versorgung – auch für die anstehende Facharztweiterbildung – darzustellen und weiter auszubauen“, sagt Frau Lehmeier von der GesundheitsregionPlus, die sich sehr über den tollen Zusammenhalt und das Engagement der Gruppe freut.

Anmeldungen sind bis zum 15. Juli 2021 über die GesundheitsregionPlus möglich, per E-Mail an gesundheitsregion@irasw.de oder telefonisch unter der Nummer 09721/55-724.

Welche konkreten Aktionen geplant sind, können Interessierte im Flyer auf der Homepage der GesundheitsregionPlus www.gesundheitsregion-schweinfurt.de nachlesen oder direkt telefonisch bei der Geschäftsstellenleitung Frau Anja Lehmeier unter der Nummer 09721/55-724 erfragen.

Weitere Informationen gibt es unter:

www.gesundheitsregion-schweinfurt.de

Konversionsareal Conn Barracks:

Neufassung gemeinsamer Erklärung von Freistaat und Kommunen wird erarbeitet

Freistaat Bayern fühlt sich an die Zusage aus dem Jahr 2016 gebunden und sichert dem Zweckverband Unterstützung zu

Die Planungen des Zweckverbandes Interkommunaler Gewerbepark Conn Barracks für einen Gewerbeplatz im Konversionsareal sowie die Überlegungen des Freistaats Bayern für den Betrieb der ANKER-Einrichtung auf dem Gelände waren Inhalt des Gesprächs, das Oberbürgermeister Sebastian Remelé, Landrat Florian Töpfer, Bürgermeisterin Bettina Bärmann sowie Bürgermeister Thomas Hemmerich mit Staatsminister Joachim Herrmann und Staatssekretär Gerhard Eck am 22. Juni 2021 geführt haben. Die Vertreter des interkommunalen Zweckverbandes haben im Gespräch die bisherigen Überlegungen des von Staatssekretär Eck einberufenen Runden Tisches Conn Barracks wie zuletzt vereinbart gemeinsam Staatsminister Herrmann vorgestellt und diese weiterentwickelt. Der Austausch verlief ausgesprochen konstruktiv und die Beteiligten haben sich gegenseitig Unterstützung in den für sie jeweils wichtigen Punkten zugesagt.

Diese beinhalten eine Neufassung der gemeinsamen Erklärung von Freistaat und Kommunen aus dem Jahr 2016. Im Mittelpunkt steht hierbei das Anliegen, den Planungen des Zweckverbandes für die Konversionsfläche zur bestmöglichen Umsetzung zu verhelfen. Diese Überlegungen wurden von Staatsminister Herrmann in Gespräch goutiert und sollen nun durch eine Arbeitsgruppe auf Fachebene in rechtlich tragfähige Vereinbarungen überführt werden. Es wurde konsentiert, dass der Freistaat Bayern alle Flächen, die nicht zwingend für die Asylunterbringung erforderlich sind, schnellstmöglich zum Erwerb durch den Zweckverband freigibt und diesen bei der Entwicklung des Gewerbeplatzes bestmöglich unterstützt.

Bezüglich der ANKER-Einrichtung insgesamt stellten Staatsminister Herrmann und Staatssekretär Eck klar, dass der Freistaat Bayern sich selbstverständlich an die Zusage aus dem Jahr 2016 gebunden fühlt. Der Bedarf von Kapazitäten zur Unterbringung von Asylbewerbern hängt aber von vielen Faktoren ab, die weder der interkommunale Zweckverband noch der Freistaat Bayern beeinflussen können. Auf Grund dieser bundes- und außenpolitischen Erwägungen kann aktuell kein definitives Laufzeitende für die gesamte Einrichtung festgelegt werden. Im Gegenzug bekräftigten Staatsminister Herrmann und Staatssekretär Eck jedoch, dass die Belegung des ANKERs dauerhaft reduziert (von bisher 1.500 auf 700 Personen) werden wird. Gleichzeitig wollen beide die schnellstmögliche Realisierung des Gewerbeplatzes auf über 90 % des Gesamtareals nachdrücklich unterstützen.

Im Rahmen einer Arbeitsgruppe sollen nun die Details dieser Lösung gemeinsam erarbeitet werden, die den berechtigten Anliegen der Region Schweinfurt gerecht wird.

Lauffreitag-Angebot gegen Depression startet wieder

Nach coronabedingter Pause: Lauffreitag für Menschen mit Depression sowie Angehörige, Freunde und Interessierte startet wieder ab Dienstag, 29. Juni 2021

Gemeinsam ist man weniger allein. Dieses Motto greift die Gesundheitsregionplus Stadt und Landkreis Schweinfurt zusammen mit dem Gesundheitsamt auf und bietet ein Laufangebot für Menschen mit Depressionserfahrung an. Das Angebot ist für die Läuferinnen und Läufer kostenlos und die Teilnahme ohne Anmeldung möglich. Fachlich wird der Lauffreitag durch eine Physiotherapeutin mit der Zusatzqualifikation „Reha-Sport“ begleitet.

Der wöchentliche Lauffreitag findet nach einer coronabedingten Pause wieder ab 29. Juni 2021, immer dienstags, von 16.30 bis etwa 17.30 Uhr, statt. Treffpunkt ist der Brunnen in den Wehranlagen Schweinfurt. Der Spaß an der sanften Bewegung, wie Aufwärmen, Gymnastik, Walken oder langsamen Laufen, steht im Vordergrund.

- Willkommen ist jede und jeder mit Depressionserfahrung, egal ob Laufanfänger oder routinierte Läuferinnen und Läufer sowie Angehörige, Freunde und Interessierte
- Der Einstieg in die Laufgruppe ist fortlaufend möglich. Die Lauftermine finden bei jedem Wetter statt, außer bei Gewitter
- Für die richtige Ausrüstung werden geeignete (Lauf)-Schuhe und Sportkleidung sowie etwas zu trinken empfohlen
- Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko. Eine Haftung für Unfälle und sonstige Schadensfälle oder Folgen von Krankheit ist ausgeschlossen

Die Weiterführung des im September bereits erfolgreich gestarteten Lauffreitags ist der GesundheitsRegionplus ein großes Anliegen und abhängig von den für die Stadt Schweinfurt gültigen Inzidenzzahlen, die die Gruppengröße bestimmen.

Aufgrund der momentan vorliegenden Zahlen ist kein Corona-Test erforderlich. Mit dem Neustart ist der Wunsch verbunden, dass die Laufgruppe genauso gut startet wie im Herbst. Auf ein Wiedersehen mit den Teilnehmenden, die bereits im Herbst dabei waren sowie viele neue Interessierte freut sich insbesondere die Lauffreitleiterin Anna Heer.

Bei weiteren Fragen können sich Interessierte gerne an die Gesundheitsregionplus Stadt und Landkreis Schweinfurt unter der Telefonnummer 09721/55-724 oder per E-Mail an gesundheitsregion@irasw.de wenden.

Online-Elternabend: „Streit mit den Kindern – Drama oder Chance für alle!“

Erfahrungsaustausch für Eltern im Landkreis Schweinfurt, u.a. zu Aspekten einer gelingenden Kommunikation mit den eigenen Kindern Die Familienbildung des Landkreises Schweinfurt lädt alle interessierten Eltern zu einem Online-Elternabend ein mit dem Titel „Streit mit den Kindern – Drama oder Chance für alle!“ Die Online-Veranstaltung findet am Freitag, 16. Juli 2021, von 19.30 bis 21 Uhr statt. In der Veranstaltung werden u.a. Aspekte einer gelingenden und wertschätzenden Kommunikation besprochen. Zudem geht es um den Aufbau einer positiven Beziehung zu den eigenen Kindern und darum, dass Konflikte auch als Chance für Familienbeziehungen zu begreifen sind. Jede und jeder erlebt im Alltag zahlreiche Konfliktsituationen, zum Beispiel im Berufsleben, in der Öffentlichkeit und durchaus auch Zuhause innerhalb der Familie, etwa zwischen Eltern und Kindern oder auch unter den Geschwistern. Die Problemlösung sollte dann an erster Stelle stehen.

Wie kann es gelingen, gemeinsam mit den eigenen Kindern solche Streitsituationen auf Augenhöhe zu meistern? Wie können Eltern ihre Erziehungsverantwortung wahrnehmen, ohne dass Konflikte zu einem Machtkampf werden und wie kann es gelingen, dass die Kinder sich trotzdem angenommen fühlen? Diese und andere Fragen werden im gemeinsamen Erfahrungsaustausch beleuchtet. Der Referent Dirk Bayer ist im Landkreis Schweinfurt schon seit vielen Jahren in interaktiven Schul- und Theaterprojekten unterwegs. Als Diplom-Sozialpädagoge, familylab-Seminarleiter, Lehrer- und Fami-

lencoach hat er bereits zahlreiche praxisorientierte Elternabende, Workshops und Fortbildungen zu verschiedensten familienrelevanten Themen durchgeführt.

Vom Veranstalter wird eine stabile und datenschutzkonforme Kommunikationsplattform für das Smartphone, den Laptop oder PC zur Verfügung gestellt. Der Link zum Einloggen wird zwei Tage vor der Veranstaltung per E-Mail zugesendet. Anmeldungen sind ab sofort bei der Familienbildung telefonisch unter 09721/55-519 oder per E-Mail an familienbildung@irasw.de möglich. Weitere Informationen zu zukünftigen Veranstaltungen und Wissenswertes für Familien gibt es im Internet über den digitalen Familienwegweiser des Landkreises Schweinfurt unter www.familie-sw.de.

Veterinäramt: Restriktionszonen zur Blauzungenkrankheit (BT) werden aufgehoben

EU erkennt ganz Bayern als BT-seuchenfreie Zone an
Mit der Durchführungsverordnung (EU) 2021/1008 hat die Europäische Kommission ganz Bayern als Zone mit dem Status „seuchenfrei“ in Bezug auf Infektionen mit dem BT-Virus veröffentlicht. Damit können die seit mehr als zwei Jahren bestehenden BT-Restriktionszonen zum Freitag, 25. Juni 2021, aufgehoben werden. Auf die entsprechende Allgemeinverfügung des Landratsamts Schweinfurt vom 23. Juni 2021 wird verwiesen. Diese kann über den folgenden Link eingesehen werden.

Die Blauzungenkrankheit ist eine Viruserkrankung, an der in der Regel Schafe und auch Rinder ernsthaft erkranken. Für den Menschen ist die Krankheit ungefährlich. Während des aktuellen BT-Geschehens ist in Bayern bislang kein Fall der Blauzungenkrankheit nachgewiesen worden.

Für die Halter von empfänglichen Tieren, wie insbesondere Rinder, Schafe und Ziegen, entfallen die seither als Voraussetzung für die Abgabe dieser Tiere an andere Betriebe oder zum Schlachten gesetzlich vorgeschriebenen Untersuchungen, Impfungen und Tierhalterklärungen.

Die Einrichtung einer BT-Restriktionszone in Bayern, die auch das gesamte Gebiet des Landkreises Schweinfurt sowie der Stadt Schweinfurt umfasst hatte, basierte auf einem BT-Ausbruch in Baden-Württemberg aus dem Januar 2019. Sie wurde infolge weiterer Fälle im Januar und Februar 2019 in Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg sukzessive vergrößert. Die Einrichtung von BT-Restriktionszonen war europarechtlich vorgegeben und erfolgte in Abstimmung zwischen dem Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und allen Ländern.

Das Tierseuchenrecht sieht vor, dass um betroffene Betriebe eine Restriktionszone von 150 Kilometern eingerichtet wird. Die genaue Abgrenzung in Bayern erfolgte durch die Kreisverwaltungsbehörden vor Ort durch Allgemeinverfügungen, die jetzt aufgehoben werden können. Eine Aufhebung der BT-Restriktionszone war nach geltendem EU-Recht frühestens zwei Jahre nach dem letzten BT-Fall möglich. Die EU-Kommission musste der Aufhebung zustimmen. Diese Zustimmung erfolgte jetzt, nachdem die hierfür notwendigen Maßnahmen gegenüber der EU-Kommission vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz in die Wege geleitet wurden.

Geflügelpest: Aufhebung der Schutzmaßnahmen

Weiterer Rückgang des Seuchengeschehens ermöglicht vollständige Rücknahme der Schutzmaßnahmen

Das Geflügelpestgeschehen ist in den vergangenen Wochen in ganz Deutschland nochmals deutlich zurückgegangen. Lediglich im norddeutschen Raum wurden noch einige wenige Neuausbrüche registriert. In Bayern wurde seit längerem kein Fall mehr festgestellt. Nachdem bereits am 30. April 2021 die Aufstallungspflicht für Geflügel sowie das Verbot von Ausstellungen, Märkten, Schauen und ähnlichen Veranstaltungen aufgehoben wurde, können nun auch die letzten der mit der Allgemeinverfügung des Landratsamts Schweinfurt vom 15. Februar 2021 angeordneten Schutzmaßnahmen zur Verhinderung einer Einschleppung der Geflügelpest von Wildvögeln in Hausgeflügelbestände zurückgenommen werden. Eine entsprechende Allgemeinverfügung wurde durch das Landratsamt Schweinfurt erlassen und tritt am Freitag, 25. Juni 2021, in Kraft. Die Allgemeinverfügung kann über diesen Link eingesehen werden.

Ab Freitag, 25. Juni 2021, entfällt somit für Halter mit einem Bestand bis einschließlich 100 Stück Geflügel die Pflicht zur Führung von ergänzenden Aufzeichnungen über die Anzahl der pro Werktag verendeten Tiere. Für alle Halter von Geflügel mit einem Bestand bis 1.000 Stück Geflügel entfällt die Pflicht zur Beachtung der angeordneten Biosicherheitsmaßnahmen, wie z.B. Trennung von Straßen- und Stallkleidung, Sicherung der Ein- und Ausgänge der Standorte des Geflügels gegen unbefugten Zutritt, Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen etc. Ebenso entfällt das allgemeine Fütterungsverbot für Wildvögel. Die allgemeinen gesetzlichen Verpflichtungen für alle Geflügelhalter, unabhängig von der jeweiligen Seuchenlage, gelten allerdings unverändert weiter. Nähere Informationen hierzu sind auf der Homepage des Bayerischen Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) zu finden. Die freiwillige Beachtung der dort genannten Biosicherheitsmaßnahmen wird vom Veterinäramt zum Schutz der Gesundheit des gehaltenen Geflügels ausdrücklich empfohlen. Für weitere Informationen stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Veterinäramts im Landratsamt Schweinfurt zur Verfügung, telefonisch unter der Nummer 09721/55-310, per E-Mail an vetamt@irasw.de oder per Fax an die Nummer 09721/55-372.

Pflegestützpunkt Schweinfurt feiert rundes Jubiläum

Seit zehn Jahren kompetente Beratung und Unterstützung rund um das Thema Pflege für die Region Schweinfurt

Der Pflegestützpunkt Schweinfurt, unter der Trägerschaft von Stadt und Landkreis Schweinfurt, den Pflegekassen und seit Herbst 2019 dem Bezirk Unterfranken, feiert am 1. Juli 2021 sein zehnjähriges Bestehen.

Nach Nürnberg und Coburg gehörte Schweinfurt neben Haßfurt, Würzburg und Bad Neustadt zu den ersten Pflegestützpunkten in Nordbayern. Seit Ende 2020 folgen immer mehr Kommunen diesem Vorbild, sodass u.a. auch im Süden Bayerns, z.B. in Garmisch-Partenkirchen, Donauwörth, und Berchtesgadener Land, nun vermehrt Pflegestützpunkte entstehen.

Die räumliche Anbindung vor zehn Jahren an das „Zentrum am Schroturm“ (ehemals Seniorenbüro), mit seinen Dienststellen Seniorenbüro, Seniorenbeirat, Beirat und Beauftragter für Menschen mit Behinderung, Betreuungsstelle sowie Lokale Agenda 2030 hat sich als sehr vorteilhaft erwiesen. Im Jahr 2014 erfolgte ein umfassender Umbau, was die Raumsituation deutlich verbesserte.

„Als Wegweiser durch den Pflegedschungel“

Vom Angebot des Pflegestützpunktes profitieren vorwiegend Ratsuchende aus der Stadt und dem Landkreis Schweinfurt. Das Team des Pflegestützpunktes sieht sich als „Wegweiser durch den Pflegedschungel“. Das Angebot richtet sich an Betroffene selbst sowie an Angehörige, die zum Teil bereits seit vielen Jahren pflegen oder plötzlich eine Pflege organisieren müssen. Sie können sich zu den Themen rund um die Pflege im Allgemeinen, zur ambulanten Pflege zu Hause oder zur stationären Pflege in einer Einrichtung kostenlos und vor allen Dingen unabhängig - auf Wunsch auch anonym - beraten lassen. Alle geführten Gespräche unterliegen der Schweigepflicht.

„Für Betroffene und ihre Angehörigen ist das Thema Pflege oft mit viel Unsicherheit verbunden. Der Pflegestützpunkt Schweinfurt hilft ihnen, seit nun mehr zehn Jahren, mit Kompetenz und Feingefühl, diese Unsicherheit abzubauen und dadurch wertvolle Orientierung zu geben. Ich möchte mich dafür beim gesamten Team recht herzlich bedanken“, sagt Landrat Florian Töpper.

Das Team unterstützt und berät schwerpunktmäßig zu folgenden Themen:

- Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung
- Zweitweise Freistellungen nach dem Pflegezeitgesetz und dem Familienpflegezeitgesetz
- Finanzielle Unterstützungen
- Entlastung für die Pflegenden
- Hilfe beim Ausfüllen diverser Formularen, z.B. Antrag auf Bayerisches Landespflegegeld
- Kontakte zu ambulanten Pflegediensten und stationären Einrichtungen
- Fragen zur Wohnsituation
- Fragen zum Betreuungsrecht
- Widerspruchsverfahren

Im Bild von links: Manfred Warmuth, Vorstand SKD BKK, Frank Dünisch, Direktor AOK Bayern, Mona-Lisa Röttiger, Mitarbeiterin Pflegestützpunkt seitens des Landratsamtes, Bezirkstagspräsident Erwin Dotzel, Oberbürgermeister Sebastian Remelé, Petra Licha-Hofmann, Mitarbeiterin Pflegestützpunkt seitens der Stadt Schweinfurt, Landrat Florian Töpfer
Foto: Stefan Pfister



Besonders erwähnenswert sind außerdem die vielen Entlastungsgespräche, die geführt wurden. Auch die seit September 2019 angebotenen Beratungstermine des Bezirkes Unterfranken, die im 14-tägigen Rhythmus stattfinden, werden sehr gut angenommen. Leider können diese Termine derzeit jedoch nur telefonisch durchgeführt werden. Eine große Herausforderung für die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes war 2017 die Einführung der Pflegestufen-Reform. Hier war ein hohes Maß an Aufklärungsarbeit gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern erforderlich. Im Jahr 2020 waren die Beratungszahlen des Pflegestützpunktes mit 971 Beratungen annähernd gleich hoch wie im Vorjahr mit 969 Beratungen, obwohl ab März wegen des coronabedingten Lockdowns keine persönlichen Vorsprachen im Pflegestützpunkt stattfinden konnten. Die weiterhin steigenden Beratungszahlen (660 Beratungen im Jahr 2012 und 971 Beratungen im Jahr 2020) zeigen deutlich: Der Pflegestützpunkt ist eine nicht mehr wegzudenkende Institution in Stadt und Landkreis Schweinfurt.

Zum Pflegestützpunkt Schweinfurt:

Öffnungszeiten und telefonische Erreichbarkeit:

Montag, Mittwoch und Freitag: 9 bis 13 Uhr

Dienstag und Donnerstag: 13 bis 17 Uhr

Telefon: 09721 – 533230

E-Mail: info@pflgestuetzpunkt-sw.de

Adresse: Pflegestützpunkt Schweinfurt, Zentrum am Schroturm
 Petersgasse 5, 97421 Schweinfurt

Müllinfo

Öffnungszeiten Häckselgut-Deponie 2021

Juli: 10.07.2021

August: 07.08.2021

Die Deponie ist jeweils von 13.00 – 15.00 Uhr geöffnet.

Es wird hierbei kein Laub/Rasenschnitt angenommen, sondern nur holzige Gartenabfälle mit einem max. Durchmesser von 15 cm (Baum- und Strauchdurchschnitt). Ebenso dürfen keine Wurzelstöcke angeliefert werden.

Folgende Verhaltensregeln sind zu beachten:

Ein Sicherheitsabstand von 2 m zu anderen Personen ist einzuhalten. Es ist ein Mund- und Nasenschutz (FFP2-Maske) zu tragen.

Den Anweisungen des Deponiewärters ist Folge zu leisten!

Kinder und Jugend

Jugendleiter*innen-Bonus 2021 für AKTIVE Jugendleiter*innen ab 16 Jahren aus den Verbänden des KJR Schweinfurt



Liebe Jugendleiter*innen, Ehrenamt ist wichtig, deshalb bieten wir Euch als Dankeschön im Jahr 2021 den Jugendleiter*innen-Bonus an!

Den Bonus beantragen können alle Juleica-Inhaber*innen mit Juleica-Nummer oder Jugendleiter*innen mit Bestätigung des Vereins/Verbands ab 16 Jahren aus dem Landkreis Schweinfurt, die seit längerem (mindestens 2 Jahre) und regelmäßig Kinder und/oder Jugendliche betreuen. Ihr könnt selbst entscheiden, welchen „Bonus“ Ihr nutzen möchtet und könnt diesen relativ unbürokratisch bei uns bestellen.

Zur Auswahl stehen attraktive Gutscheine für Kino, Kletterhalle, Bäder und Bücher. Ausführliche Informationen sowie der Bestellschein sind unter <https://www.kjr-sw.de/juleica/> zu finden.

Gerne beantworten wir Rückfragen auch telefonisch unter 09721/6462033.

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Pfarramt Christuskirche

Die Christuskirche ist zum persönlichen Gebet, wie gewohnt, täglich von 8 Uhr bis 18 Uhr unverschlossen. Kerzen auf den Gesangbuchablagen zeigen an, wo den Hygienebestimmungen gemäß Platz genommen werden darf.

Jeder, der seelsorgerliche Begleitung möchte, kann sich unter 09721/59204 an Pfarrer Duft wenden. Die Nummern der Telefonseelsorge lauten: 0800/111 0 111 · 0800/111 0 222

Gott segne Sie in einer Zeit, die uns allen ungewöhnliche Wege abverlangt.

Andreas Duft, Pfarrer

Freitag, 9.7.2021

16.00 – 18.30 Uhr Konfirmandenunterricht Jahrgang 2022
 im evang. Gemeindehaus

Gottesdienstordnungen

Evang.-Luth. Pfarramt Christuskirche

Die Feier von Gottesdiensten ist nachstehenden Vorschriften unter strengen Vorgaben zulässig. Die Kirche kommt den geltenden Hygienevorschriften nach. Es gelten Sitzplatzregelungen und Abstandsnormen.

Bitte beachten Sie folgende Vorgaben:

- Halten Sie generell (vor und in der Kirche) 1,5 m Abstand voneinander.
- Betreten Sie die Kirche bitte einzeln, es sei denn Sie kommen zusammen mit ihrem Lebenspartner/Ihrer Lebenspartnerin/ ihren Familienangehörigen aus Ihrem Hausstand.
- Jede Sitzmöglichkeit in den Kirchenbänken ist durch Kerzen angezeigt.
- Eheleute, Lebenspartner und Angehörige aus engstem Familienkreis dürfen in einer Bankreihe zusammen sitzen.
- Personen, die nicht aus einem Hausstand kommen, können in einer Bankreihe unter Einhaltung des Mindestabstandes Platz nehmen. Die maximale Belegung liegt dabei bei 5 Personen (max. 3 Personen aus einem Haushalt dort, wo 3 Kerzen stehen - max. 2 Personen aus einem anderen Haushalt dort, wo 2 Kerzen stehen).
- Für das Betreten und Verlassen des Gottesdienstraumes und auch während des Gottesdienstes besteht eine vorgeschriebene Mund-Nasen-Schutzpflicht. Bitte nehmen Sie Ihre Schutzmaske (FFP2-Maske) von zuhause mit.
- Zum Gottesdienst werden sie am Eingang der Kirche von Platzanweisern empfangen. Bitte leisten Sie deren Anweisungen Folge und nehmen Sie den Platz in der Kirche ein, der Ihnen zugewiesen wird. Halten Sie bitte vor der Kirche den Schutzabstand von 1,5 Metern ein. Vor allem auch dann, wenn sich vor der Kirche wegen der Einlassregelungen eine Schlange bilden sollte.
- Wir halten zu Ihrem Schutz strenge Hygieneregeln ein. Die Plätze und Kerzen am Platz werden vor und nach jedem Gottesdienst mit Desinfektionsmittel gesäubert.

Sonntag, 4.7.2021

09.30 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche
(Lektorin Ursula Saffer)

Sonntag, 11.7.2021

10.30 Uhr Familiengottesdienst auf der Terrasse
„Baffetto“ am Mainradweg
(Pfr. Andreas Duft)

Alle Gottesdienste (außer Bauwagenkirche-Gottesdienste) werden in den nächsten Wochen immer in der Christuskirche gefeiert. Andere Gottesdienstorte (Rednershof, Gemeindesaal) bieten unter Einhaltung der Rechtsvorschriften nicht genug Raum für die Feier eines Gottesdienstes.

Kath. Pfarreiengemeinschaft

Maria Königin vom Kolben
St. Sebastian am Main

Freitag 25.06. - Freitag der 12. Woche im Jahreskreis

Mainberg 09:00 He Messfeier für die Pfarrgemeinde St. Michael
Marktsteinach 07:00 Eucharistische Anbetung bis 8 Uhr

Freitag 02.07. - MARIÄ HEIMSUCHUNG

Mainberg 18:30 Od Messfeier mit Gebetsgedenken für die Verstorbenen des Monats Juni
- Heribert Schilling
Marktsteinach 07:00 Eucharistische Anbetung bis 8 Uhr
Schonungen 15:00 Ki Eucharistische Anbetung zum Herz-Jesu-Freitag
(stille Anbetung ab 14.30 Uhr)

Waldsachsen 08:30 Rosenkranz für geistliche Berufe
09:00 He Messfeier - Berta Müller (JT) u. verst. Ang.
- Alfons Derleth, leb. u. verst. Ang.

Samstag 03.07. - HL. THOMAS, Apostel

Abersfeld 12:00 He Tauffeier des Kindes Adrian Rogalski
Rednershof 09:30 He Messfeier zum Patrozinium Maria Heimsuchung - Martin Krumm (JT) - Alfons Schobert, leb. u. verst. Ang u. zum Dank des Hl. Josef - verst. Eltern, Schwiegereltern u. nach Meinung - Hermann Hoch u. Ang.
13:30 Od Andacht zum Patrozinium
Waldsachsen 17:30 Ku Messfeier - Ferdinand Friedrich (JT) u. Eltern - Maria (JT) u. Engelbert Müller u. Ang. - Leb. u. verst. Ang. d. Fam. Schneider u. Sauer - Peter Weber best. v. Verein f. Gartenbau u. Landespflge

Sonntag 04.07. - HOCHFEST DER HLL. FRANKENAPOSTEL KILIAN, KOLONAT UND TOTNAN

Abersfeld 10:30 He Messfeier - Friedbert Schulz (JT), leb. u. verst. Ang. - Albin Heusinger (JT), leb. u. verst. Ang. - Josef Seufert (JT) u. Ludwig Seufert (JT)
Forst 09:00 Od Messfeier, anschl. Gottesdienstannahme im Pfarrzimmer, sowie nach Möglichkeit Kirchenkaffee der Ministranten auf dem Dorfanger - Ludwig u. Frieda Seubert u. verst. Ang. - Leb. u. Verst. d. Fam. Bauer, Vollert, Renate Benkert u. zu Ehren des hl. Antonius
18:30 Rosenkranz
Hausen 10:30 Ki Wort-Gottes-Feier
Löffelsterz 10:30 Wa Wort-Gottes-Feier
Mainberg 18:30 Od Messfeier - Emil u. Irma Pfülb, verst. Elt, Geschwister u. Ang.
Marktsteinach 09:00 He Messfeier - Josef Sajons (JT), leb. u. verst. Ang., Fam. Willinger u. Hofmann - Agnes u. August Nicklaus u. verst. Geschwister - Eduard Drexler, leb. u. verst. Ang. - Hilda u. Bernhard Schmitt u. Ang.
Schonungen 10:30 Ku Messfeier, anschl. nach Möglichkeit Kirchenkaffee der Ministranten im Atrium

Dienstag 06.07. - Hl. Maria Goretti

Hausen 09:00 He Messfeier - Hans u. Ida Löffler u. Ang.
Marktsteinach 18:00 Rosenkranz
18:30 Ku Messfeier - Georg Karl (JT) u. verst. Ang. - Margarete Gumbrecht (JT), Olga u. Hans Gütlein, verst. Eltern u. Geschwister
Schonungen 18:00 Rosenkranz

Mittwoch 07.07. - Hl. Willibald, Bischof

Abersfeld 18:00 Rosenkranz
18:30 Od Messfeier - Sabine Blaurock, leb. u. verst. Ang.
Schonungen 09:00 Ku Messfeier (Kollekte für geistl. Berufe)

Donnerstag 08.07. - HOCHFEST DER HLL. FRANKENAPOSTEL KILIAN, KOLONAT UND TOTNAN

Forst 08:30 Rosenkranz
09:00 He Messfeier - Verst. der Pfarrei Forst
Löffelsterz 18:30 Od Messfeier - Lore Rieger, leb. u. verst. Ang. - Christian u. Aurelia Nicklaus, leb. u. verst. Ang. - Rosa, Martina u. Andreas Dünninger, leb. u. verst. Ang.

Freitag 09.07. - Hl. Augustinus Zhao Rong und Gefährten

Mainberg 09:00 He Messfeier für die Pfarrgemeinde St. Michael
Marktsteinach 07:00 Eucharistische Anbetung bis 8 Uhr
Waldsachsen 18:30 Od Messfeier - Xaver Wittmann (JT), leb.

u. verst. Ang. - Irmgard u. Alois Schmitt,
Helmut Fischer, leb. u. verst. Ang. - Maria u.
Leo Dusel, leb. u. verst. Ang. u. zur Mutter-
gottes v. d. Immerwährenden Hilfe

Samstag 10.07. - Hl. Knud, Hl. Erich und Hl. Olaf, Könige

Abersfeld	09:30	He	Messfeier zum Armenseelenfest (gestifteter Gottesdienst) mit Teilnahme der Erstkommunionkinder aus dem Jahre 2020, anschl. Eine-Welt-Verkauf - Johann, Michael u. Anna Barthel - Nikolaus Mantel - Raimund Elfert (JT), leb. u. verst. Ang. d. Fam. Zimmermann u. Wagenhäuser - Wilhelmine Bedenk (JT), leb. u. verst. Ang. d. Fam. Bedenk, Mantel u. Königer - Alexandra Weigand (JT), Alois Weigand u. verst. Ang. - Theresia Mantel
	14:00	Me	Andacht zum Armenseelenfest auf dem Friedhof
Löffelsterz	17:30	Ku	Messfeier - Luitgard u. Benno Günther u. verst. Ang. - Rosa u. Josef Stühler, leb. u. verst. Ang. - zur Muttergottes in einem besonderen Anliegen - Dietlinde Grebner, Andrea Harloff u. Irene Deppisch - Emilie Oßwald u. Irene Borst

Sonntag 11.07. - HL. BENEDIKT VON NURSIA

Abersfeld	10:30	He	Messfeier, anschl. Eine-Welt-Verkauf - Danksagung anl. d. Golden Kommunion des Jahrganges 1960/61 - Zur Danksagung u. zu Ehren der Muttergottes - zu Ehren der Muttergottes in einem besonderen Anliegen
Forst	09:00	Ku	Messfeier - Karl Hümpfer u. verst. Ang. - Edmund, Sophie u. Willi Hümpfer, Albert, Rosa u. Franz Straßer u. Ang. u. zur Danksagung 18:30 Rosenkranz
Hausen	18:30	Od	Messfeier mit Teilnahme der Erstkommunionkinder aus dem Jahre 2020 - Paul u. Betha Hartmann - Eugen Klinger u. verst. Ang. Klinger u. Balling
Mainberg	10:30	Od	Messfeier zur Kirchweih mit den Kommunionjubilaren, Assistenz u. Festpredigt: Diakon Dr. Wahler
Marktsteinach	09:00	He	Messfeier - JT f. Eugen u. Julitta Barthelmes - Rosamunde u. Josef Bauer u. verst. Ang. d. Fam. Gabel - Eduard (JT) u. Erwin Bulheller, u. Ang. - Verst. Ang. d. Fam. Groha u. Herder 13:30 Rosenkranz um Frieden an der Mariengrotte auf dem Kolben (KAB) 14:00 Andacht auf dem Kolben (KAB)
Schonungen	10:30	Ku	Messfeier mit Teilnahme der Erstkommunionkinder aus dem Jahre 2020
Waldsachsen	10:30	Ki	Wort-Gottes-Feier, anschl. Fahrzeugsegnung

Vereinsnachrichten

St. Godehard-Verein Forst e.V.

Jahreshauptversammlung

Einladung zur Jahreshauptversammlung des St. Godehard-Vereins Forst e.V. am 14.07.2021 um 19:30 Uhr in der Kindertagesstätte Forst, Blumenstr. 13

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht des 1. Vorstandes
3. Jahresrechnung/Kassenbericht des Kassiers
4. Prüfbericht der Rechnungsprüfer

5. Entlastung des Kassiers und der restlichen Vorstandschaft
6. Bericht der Kindergartenleitung
7. Bericht des Elternbeirats
8. Bericht der Sozialstation
9. Verschiedenes

Diese Einladung zur Vorstandssitzung entspricht § 9, Absatz 1 unserer Satzung und ist somit rechtsgültig. Anträge zur Sitzung sind spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich bei der Vorsitzenden einzureichen.

St. Josefsverein e.V. Hausen

Einladung zur Jahreshauptversammlung des St. Josefsverein e.V.

Am Sonntag, 11.07.2021 um 18:30 Uhr im Sportheim der SG Hausen

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Protokoll der Letzen Jahreshauptversammlung
4. Bericht des Vorstandes
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Revisoren und Entlastung der Vorstandschaft
7. Bericht des Elternbeirates
8. Bericht des Kindergartenpersonals
9. Wünsche und Anträge
10. Verschiedenes

Bitte denken Sie auch an Ihren Mund-Nasen-Schutz
gez. Die Vorstandschaft

Blaskapelle Mainberg

Mainberger Kirchweih am Sonntag, den 11. Juli 2021: Gottesdienst und Standkonzert

Messfeier zur Kirchweih mit den Kommunionjubilaren, Assistenz u. Festpredigt: Diakon Dr. Wahler. Musikalische Umrahmung durch die Blaskapelle Mainberg. Anschließend bis 13:00 Uhr Standkonzert der Blaskapelle. Es gelten die aktuellen Corona-Regeln!

FC Bavaria Marktsteinach

Samstag, 3.7.2021: Bayerische Meisterschaft im Bogenschießen, Programm "WA 1140er Runde" ganztags ab 8 Uhr am Vereinsgelände des FC Bavaria Marktsteinach 1919 e.V., Schwarzland 15, Marktsteinach

DJK und KAB Marktsteinach

Johannisfeuer

Dieser christliche Brauch ist schon im 12. Jahrhundert belegt und gilt als Symbol für die Sonne und somit für Jesus Christus. Immer am 24. Juni wird so der Geburtstag des Apostels Johannes des Täufers gefeiert. Der Tag liegt genau sechs Monate vor dem Geburtstag von Jesus Christus.

Aufgrund der Pandemie war auch in diesem Jahr ein großes, weit zu sehendes Feuer und eine Feier leider nicht möglich. So organisierten die beiden Ortsvereine DJK und KAB in Zusammenarbeit mit der Kath. Pfarrei eine Johannisandacht im Biergarten der DJK Marktsteinach. Pfarrer Andreas Heck gestaltete die Andacht, Bruno Seuffert, Vorsitzender der KAB erläuterte den christlichen Sinn des Feuers und der DJK-Vorsitzende Bernd Götzendörfer entfachte das Feuer im Feuerkorb, das anschließend von Pfr. Heck gesegnet wurde. Das Licht, das Jesus in die Welt gebracht hat, soll auch in der Coronazeit die Dunkelheit durchscheinen. Umrahmt wurde die Feier von der Kirchenmusik Marktsteinach.

Anschließend war der Besuch des idyllischen DJK Biergartens möglich. Die kulinarischen griechischen Köstlichkeiten sorgten für das leibliche Wohl und die Geselligkeit kam auch nicht zu kurz.

(Fotos siehe nächste Seite)



DLRG Schonungen

Änderung der Testzeiten des Corona-Testzentrum in Schonungen

Ab dem 01.07. ändert das Testzentrum der DLRG in Schonungen seine Öffnungszeiten. Weiterhin sind wir Dienstag, Freitag und Sonntag für Sie da. Allerdings verkürzen wir die Öffnungszeiten auf 18-19 Uhr. Nähere Infos finden Sie unter www.schonungen.dlrg.de

Trainingsbeginn

Ab dem 05.07. können wir wieder mit dem Schwimm- und Rettungsschwimmtraining beginnen. Auch werden wir in diesem Jahr während der Sommerferien Training anbieten können. Nähere Infos zur Gruppeneinteilung, Verhaltensregeln und Hygienekonzept finden Sie unter www.schonungen.dlrg.de. Bitte vergesst nicht eure Trainingsausweise mitzubringen!

Wir freuen uns auf euch!
Eure DLRG Schonungen

**KOSTENLOSE COVID-19
SCHNELLTESTS**

DLRG
Schonungen

AB 1. JULI 2021

Kinder + Bürger aller Altersgruppen

WANN DI, FR, SO UHRZEIT 18:00–19:00

WWW.SCHONUNGEN.DLRG.DE

Naturfreunde Schonungen

100. Geburtstag

Am 1. Mai 1920 wurde von 10 Herren die Ortsgruppe Schonungen des Touristenverein die Naturfreunde gegründet. An diesem Samstag wollten wir den 100. Geburtstag der NaturFreunde Schonungen nachfeiern, da in 2020 auf Grund der Corona-Pandemie keine Feier stattfinden konnte. Die Pandemie hat uns allen mit der 2. und 3. Welle viele Einschränkungen auferlegt. Auch wir konnten unter diesen Umständen unsere Jubiläumsveranstaltung nicht wie geplant vorbereiten und haben uns im April in Abstimmung mit der Gemeindeverwaltung für eine Absage entschieden. Langsam normalisiert sich inzwischen die Situation und wir hoffen dass die Entspannung der Corona-Situation anhält – bleiben sie gesund.
Ihre NaturFreunde Schonungen

Wassertretbecken

„Lernt das Wasser richtig kennen, und es wird euch stets ein verlässlicher Freund sein.“ Diesem Kneipp-Zitat stimmen sicher viele zu, denen das Wassertretbecken am Naturfreundehaus Haus Mainblick über viele Jahre ein verlässlicher Freund war. Zur Zeit ist kneipen jedoch nicht möglich. Das über viele Jahre zuverlässig fließende Wasser ist nur noch ein Rinnsal. Die Wassermenge ist leider nicht ausreichend, um das Tretbecken in Betrieb zu nehmen. Die Trockenheit der letzten Jahre und der Klimawandel wirken sich leider auch auf die Quellen am Kreuzberg aus. Wir hoffen mit allen Kneipp-Freunden, dass sich die Situation langfristig etwas entspannt und die Quellen wieder mehr Wasser ausschütten.

TSV 1866 Schonungen

Am Samstag, 03.07.2021, ab 10.00 Uhr, findet in der TSV-Sportanlage ein Arbeitseinsatz statt.

Es ergeht freundliche Einladung an alle Mitglieder und Freunde des Vereins, ob jung oder alt, um die Sportanlage wieder "in Schuss" zu bringen. Es gibt viel zu tun.

Für Speis und Trank wird gesorgt.

Die Vorstandschaft freut sich auf viele hilfreiche Hände.

Gerald Gleichmann, Vorstandschaft



Flurbereinigung Sulzdorf 6, Markt Stadtlauringen, Landkreis Schweinfurt

Bekanntmachung über den Beginn der Abmarkungs- und Vermessungsarbeiten (Absteckung der Abfindungsgrundstücke)

Für die Durchführung des Flurbereinigungsverfahrens Sulzdorf 6 sind Abmarkungs- und Vermessungsarbeiten notwendig. Die Absteckung der Grenzen der Abfindungsflurstücke ist im Zeitraum von Mitte Juli bis Ende August 2021 geplant.

Gemäß § 35 Abs. 1 FlurbG in Verbindung mit Art. 11 AGFlurbG sind die Beauftragten der Teilnehmergeinschaft berechtigt, zur Vorbereitung und Durchführung der Flurbereinigung Grundstücke zu betreten und die nach ihrem Ermessen erforderlichen Arbeiten (z. B. Anbringen von Vermessungszeichen) vorzunehmen.

Die dabei neu eingebrachten Grenzzeichen erlangen ihre Rechtskraft als Grenzpunkte erst mit dem in der Ausführungsanordnung des Flurbereinigungsplanes bestimmten Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes (§ 61 FlurbG). Bis dahin genießen die neu gesetzten Punkte Rechtsschutz als Vermessungszeichen nach dem Flurbereinigungsrecht.

Um den Ablauf des Verfahrens nicht unnötig zu verzögern und zur Einsparung von Doppelarbeit und unnötigen Kosten wird darauf hingewiesen, dass jeder Grenzpunkt nur einmal abgemarkt wird. Eine erneute Vermessung ist weder aus technischen noch rechtlichen

Gründen erforderlich. Es wird deshalb darauf aufmerksam gemacht, dass die jeweiligen Eigentümer und Bewirtschafter die Verantwortung für den Schutz und die Erhaltung der Grenzzeichen tragen. In diesem Zusammenhang darf auf die gesetzlichen Vorschriften hingewiesen werden.

Für bestehende und verbleibende Grenzzeichen gilt: „Die Eigentümer und die Nutzungsberechtigten von Grundstücken haben dafür zu sorgen, dass die nach den Vorschriften des Gesetzes oder nach früheren Vorschriften angebrachten Grenzzeichen erhalten und erkennbar bleiben.“ (Art. 9 Abmarkungsgesetz)

Es kann nach Art. 22 Abmarkungsgesetz mit Geldbuße belegt werden, wer unbefugt „Grenzzeichen und andere Merkmale, die zur Bezeichnung der Grundstücksgrenzen von den hierzu befugten Behörden oder Personen angebracht worden sind, wegnimmt, verrückt, vernichtet, beschädigt oder unkenntlich macht.“

Für neue, durch die Teilnehmergeinschaft eingebrachte Vermessungszeichen (Grenzsteine, Grenznägel, Rohre, Pflöcke usw.) gilt nach Art. 23 AGFlurbG: „Mit Geldbuße kann belegt werden, wer unbefugt Vermessungszeichen, die zur Vorbereitung oder Durchführung einer Flurbereinigung gesetzt wurden, von ihrem Platz entfernt, beschädigt oder zerstört.“

Zusätzlich kann für eventuell notwendig werdende Nachvermessungen und Wiederinstandsetzungen von Grenz oder Vermessungszeichen Schadenersatz von den Grundeigentümern gefordert werden, z. B. durch Erhöhung der Eigenleistung.

Würzburg, den 18.06.2021

Der stellv. Vorsitzende des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft
gez. Florian Schmitt, Techn. Amtmann

Sonstiges

Verkehrswacht Schweinfurt e.V.

Kostenloses Fahrsicherheitstraining für Fahranfänger

„Köner durch Er-fahrung“

Die Verkehrswacht Schweinfurt e.V. bietet an verschiedenen Samstagen im August, September und November 2021 kostenlose Fahrsicherheitstrainings für Fahranfänger an.

Das Fahrsicherheitstraining ist für alle, die zwischen 18 und 24 Jahre alt und seit ein bis zwei Jahren im Besitz des Führerscheins sind.

Das Kursprogramm ist konzipiert, um Ihren Blick für kritische Verkehrslagen und Ihr Gespür für Ihr Fahrzeug zu schärfen. Ein Kurs dauert ca. vier Stunden. Fahranfänger können sich ab sofort per SMS oder WhatsApp unter der Nummer 01573 46 44 567 (Herr Daum) anmelden.

Anrufe können nicht angenommen werden.

Bitte geben Sie Ihren Vor- und Zunamen, das Geburtsdatum, die Anschrift, den Wunschtermin (auch ob am Vormittag oder am Nachmittag), die Kursangabe (Pkw oder Motorrad) per SMS oder WhatsApp an. Wichtig: Mindestalter 18 Jahre - kein begleitendes Fahren mehr!

Kursort: Kreisbauhof Niederwerrn, Oberwerrner Straße 22, 97464 Niederwerrn

Termine:

7./14./21. August 2021

4./11. September 2021

13./20./27. November 2021

Das Infektionsschutz- und Hygienekonzept ist zu beachten!

Bitte eine FFP2- Maske mitbringen!!!

Schwaben International e.V.

Aufruf zur Gastfamiliensuche

Internationaler Schüleraustausch · Hoppla, trotz Corona?

Ja, wir und unsere Partnerorganisation in Chile garantieren Ihnen, dass nur in einer gesicherten Ausgangssituation Schüler*innen nach Deutschland einreisen werden. Die Jugendlichen werden geimpft sein. Wir suchen Familien, die gerne mit einem jungen Menschen eines anderen Kulturkreises ihren Alltag teilen möchten. Der Schulbesuch ist Teil des Programms.

Chile - Familienaufenthalt: 15. Januar bis 25. Februar 2022

Deutsche Schule, Valdivia

40 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen

Alter 16-17 Jahre

Unsere Austauschprogramme basieren auf Gegenseitigkeit. Ein Auslandsaufenthalt in Chile ist im Sommer 2022 möglich, abhängig von der dann herrschenden Pandemielage.

Interessiert? Weitere Informationen bei:

Schwaben International e.V., Umlandstr. 19, 70182 Stuttgart

Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31,

schueler@schwaben-international.de

http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch/

Das "Amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Schonungen" erscheint wöchentlich, jeweils freitags.

Herausgeber, Verlag und Druck: REVISTA e.K.,

97424 Schweinfurt, Londonstr. 14b,

Tel. (0 97 21) 38 71 90, Fax 38 719 38, E-mail: post@revista.de

Verantwortlich für den amtl. Teil: Gemeindeverwaltung Schonungen

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Florian Kohl (REVISTA e.K.)

Mit der Einsendung oder Überlassung von Textbeiträgen und Fotos übernimmt der Verfasser bzw. Einsender die Gewähr dafür, dass durch eine Veröffentlichung keine Urheberrechte verletzt werden und überträgt damit gleichzeitig das Recht zur Veröffentlichung an die Gemeinde und an den Verlag.

ISSN: 1865-8016 / Umsatzsteueridentifikationsnummer: DE307415338 / Handelsregister: HRA 9740

Bezugspreis: Jährlich einschließlich Trägerlohn 54,99 Euro inkl. MwSt.

Informationen zur Abobestellung und zum Email-Abo finden Sie unter <http://gemeindeblatt-schonungen.de>

Die nachfolgenden Beiträge und Anzeigen liegen außerhalb des Verantwortungsbereichs der Gemeinde und sind vertraglich Angelegenheit des Revista-Verlages

Blütenpracht für Monate

Pflegeleichte Rosen bringen Eleganz und Farbe ins grüne Wohnzimmer



Die Farbakzente der Rose bereichern jedes Gartenbeet.

Foto: djd/Zepeti Rose

(djd). Wer sich „Königin der Blumen“ nennt, darf sich auch einige Launen und Empfindlichkeiten erlauben. Zumindest hängt Rosen bis heute dieses Image an. Bei vielen Gartenbesitzern gelten sie als divenhaft, empfindlich und pflegeintensiv. Das ist ein Vorurteil, denn Neuzüchtungen machen die Rose zu einer einfach handhabbaren Bereicherung für Beete, Terrassen oder Balkone.

Blumen-Königin ohne Zickenalarm

Hochwertige Rosensorten wirken mit ihren vielen roten Blüten sowie den glänzenden, dunkelgrünen Blättern wie gemalt. Die schöne Optik der kräftig strahlenden Rosenblüten kann man heute über mehrere Monate hinweg bestaunen - ganz ohne Chemie und ohne allzu viel

Pflege. Erfolgreiche Züchter wie Meilland in Frankreich haben der Blumen-Königin gleichzeitig ihre Allüren abtrainiert. Die neue Rosensorte Zepeti beispielsweise blüht dauerhaft und kommt im Gartenbeet wie ein endlos blühender Strauß daher. Selbst im Abblühen ist sie noch ein Blickfang. Denn werden die älteren Blüten etwas heller und wirken wie konserviert. Wer also keine Lust oder Zeit hat, diese in der Saison zu entfernen, kann sie einfach stehen lassen. Im Grunde benötigt die Pflanze nur einen richtigen Schnitt – und zwar im Frühjahr. Auch die Chemiekeule ist überflüssig. Bei richtiger Pflege und dem geeigneten Standort ist die Rose sehr widerstandsfähig gegenüber Pilzkrankheiten wie Sternrußtau und Rosenrost und verkraftet ohne Probleme große Hitze oder Frost.

Schöne Figur im Kübel und im Gartenbeet

Die pflegeleichte Neuzüchtung ist nicht nur im Gartenbeet, kombiniert mit kleinen Sträuchern und Stauden, eine Augenweide. Sie macht aufgrund ihres kompakten, runden Wuchses auch im Kübel auf der Terrasse oder dem Stadtbalkon eine attraktive Figur. Mit der richtigen Bewässerung ist sie eine Pflanze zum Genießen und Relaxen – ohne Zickenalarm und mit minimalem Pflegeaufwand. Weitere Informationen, Pflegetipps und Händler in der Nähe gibt es unter www.zepeti.de. Als Nährstoffquelle eignen sich Mist oder handelsüblicher Rosendünger, am besten zu verwenden, wenn die ersten Knospen zu sehen sind. Wichtig beim Wässern: Grundsätzlich sollten Rosen, wenn möglich immer morgens gegossen werden. Dabei Staunässe im Kübel vermeiden, eine Drainageschicht ist also unbedingt erforderlich. Die dauerblühende Rose ist frosthart. Dennoch kann bei sehr eisigen Wintern das Anhäufen von Tannenreisig um den Wurzelballen nützlich sein. Gerade bei Kübelpflanzen darauf achten, dass die Rose nicht durch kalten Wind vertrocknet.

Vom Rentnerrad zum trendigen Fitnessgerät: E-Bikes boomen

KKH-Sportexperte Haag: Pedelecs sind Trumpfkarte für die Gesundheit

Radfahren boomt – vor allem auch seit Corona. Fahrradhändler kommen kaum mit den Bestellungen nach. Allein in 2020 wurden laut Zweirad-Industrie-Verband mehr als fünf Millionen Räder mit und ohne elektrischen Antrieb verkauft und damit rund 17 Prozent mehr als im Vorjahr. Immer beliebter: Pedelecs, meist E-Bikes genannt. Mit fast zwei Millionen verkauften Exemplaren im vergangenen Jahr lag ihr Anteil am Gesamtabsatz bei 38,7 Prozent. „Räder mit Elektromotor haben längst ihr Image als Drahtesel für die Rentnergeneration abgelegt und sind für Menschen aller Altersklassen eine echte Trumpfkarte für die Gesundheit“, sagt Sportexperte Ralf Haag von der KKH Kaufmännische Krankenkasse.

Wissenschaftliche Studien belegen, dass E-Bikes im Vergleich zu klassischen Fahrrädern dazu motivieren, nicht nur häufiger und regelmäßiger aufs Rad zu steigen, sondern auch längere Strecken zurückzulegen. Wer schon einmal ein E-Bike gefahren hat, weiß, wie angenehm das Radeln mit Motorunterstützung ist und dass es vor allem eines garantiert: Spaß pur! Steigungen oder Gegenwind sind kein Grund mehr, lieber das Auto oder den Bus zu nehmen. Kein Wunder, dass immer mehr Menschen in die Pedale eines Pedelecs treten. Ralf Haag freut sich über diese Entwicklung: „Fahrräder ob mit oder ohne Motor sind ein ideales Fitnessgerät, denn mit ihnen lassen sich Ausdauer, Kraft und Gleichgewicht sehr gut trainieren. Und das bringt etliche positive Effekte für unsere Gesundheit mit sich.“ Radfahren stärkt Herz und Kreislauf, Lunge, viele Muskelgruppen, Knochen, unser Immunsystem und schon die Gelenke, da das Körpergewicht auf dem Rad lastet. Auch reduziert es das Risiko für einen Herzinfarkt, Schlaganfall oder für Fettleibigkeit. Nicht zuletzt hilft regelmäßiges Radeln, die Fettverbrennung anzukurbeln und Pfunde zu verlieren sowie inmitten herrlicher Natur zu entspannen, Stress abzubauen und sich pudelwohl zu fühlen.

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) empfiehlt Erwachsenen wöchentlich mindestens 150 Minuten moderate sportliche Aktivität. „Mit einem Pedelec lässt sich das spielend und vor allem gesund erreichen, denn die Belastung des Herz-Kreislauf-Systems ist durch die Motorunterstützung moderater“, sagt der Sportexperte.

Schädigende Leistungsspitzen entfallen. „Manch einer meint, Pedelec-Fahren sei nicht sportlich. Doch wer das zum Beispiel mal an einem Hang getestet hat, weiß: Wenn ich nicht ausreichend trete, komme ich kaum voran.“ Wer dagegen ordentlich in die Pedale tritt, kann seinen Puls in die Höhe treiben und seine Fitness effektiv trainieren. Auch die Möglichkeit, eine niedrige Antriebsstufe zu wählen, hilft dabei, sich körperlich zu fordern.

Da E-Bike-Fahren dazu einlädt, längere Touren zu machen, sollte klassischen Beschwerden vorgebeugt werden. Ist der Sattel beispielsweise zu hoch oder zu niedrig eingestellt, kann das auf die Knie gehen oder auch Sitzbeschwerden verursachen. Und wer sich zu weit nach vorn zum Lenker strecken muss, läuft Gefahr, dass es zu Verspannungen im Schulter-Nacken-Bereich kommt. Auch abgeknickte Handgelenke sind zu vermeiden. Lenker dann unbedingt nachjustieren, sodass die Handgelenke locker aufliegen. „In jedem Fall muss sich das Rad dem Körper anpassen und nicht umgekehrt“, so Haag. Weiter entscheidend: Da sich mit einem Pedelec um die 25 km/h erreichen lassen, unbedingt einen Helm mit GS-Prüfsiegel zum Schutz des Kopfes aufsetzen.

E-Bike oder Pedelec?

Fahrräder mit Elektromotor werden im Volksmund E-Bikes genannt. In der Regel handelt es sich um Pedelecs (= **P**edal **E**lectric **C**ycle). Bei ihnen müssen Fahrer in die Pedale treten, damit der Motor unterstützt. Pedelecs fahren bis zu 25 Kilometer pro Stunde. Ein E-Bike im ursprünglichen Sinn hingegen fährt vergleichbar einem Mofa auch ohne Unterstützung. Inzwischen hat sich der Begriff E-Bike für alle Arten von Elektrorädern eingebürgert.

Hugo-Cupcakes



Zutaten für 12 Stück: 100 g Butter, 120 g Zucker, 1 Päckchen Vanillezucker, 2 Eier, 230 g Mehl, 2 TL Backpulver, 5 EL Limettensaft, 150 ml Gerstacker Hugo

Für das Topping: 100 g Mascarpone, 100 g Butter, 150 g Frischkäse, 100 g Puderzucker, 3 EL Holunderblütensirup

Für die Deko: 2 Limetten und etwas Minze

Zubereitung: Den Ofen auf 180 °C vorheizen und das Muffinblech mit Papierförmchen füllen. Die Butter mit dem Handrührgerät schaumig schlagen. Zucker und Eier hinzufügen und verrühren. Das mit dem Backpulver vermischte Mehl, Salz, Limettensaft und den Hugo hinzugeben und zu einem glatten Teig rühren. Den Teig in die Muffinförmchen geben und ca. 20 Minuten backen, danach abkühlen lassen. In der Zwischenzeit Butter, Mascarpone, Frischkäse, Puderzucker und Holunderblütensirup zu einer festen Creme verrühren. Im Kühlschrank ca. 45 Minuten abkühlen lassen. Die Creme in einen Spritzbeutel füllen und auf die abgekühlten Cupcakes spritzen. Nach Wunsch dekorieren. Foto: djd-k/GERSTACKER Weinkellerei Likörfabrik

Ob mit Schwimmbrille oder SUP: Sicher in die Badesaison

KKH-Umfrage: Fast jeder zweite Deutsche treibt gern Sportarten im oder auf dem Wasser

So langsam hält der Sommer in Deutschland Einzug, und nach und nach dürfen auch die ersten Freibäder in vielen Regionen bei sinkenden Inzidenzwerten wieder öffnen. Auch die Badeseen ziehen

DACHWERK
KAYA & KADIRI

**Bedachung • Abdichtung
Spenglerei**

Tel: 09721/ 38 666 00

**Goldellern 8
97453 Schonungen**

www.dachwerk-schonungen.de
info@dachwerk-schonungen.de



**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**

kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern

03944 - 36160

WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm Fa.
www.wm-aw.de

REVISTA
Schweinfurt

anzeigen@revista.de

Tel. 09721-387190

in diesen Tagen viele Besucher an. Doch Achtung – der Sprung ins kühle Nass kann für manch ungeübten Schwimmer nach langer Corona-Pause tückisch sein, warnt KKH-Sportexperte Ralf Haag: „Nicht selten werden die eigenen Kräfte überschätzt – das gilt besonders für Kinder und Jugendliche. Wer monatelang keine Bahnen ziehen konnte, sollte jetzt erstmal langsam anfangen. Das gilt vor allem für ungeübte Schwimmanfänger. Auch stundenlanges Toben und Planschen kann ermüdend sein und Badeunfälle zur Folge haben. Deshalb unbedingt immer mal wieder raus aus dem Wasser und am Beckenrand, auf der Liegewiese oder am Strand eine Pause machen.“

Dass Schwimmen vor der Corona-Pandemie sowohl bei Fitness-Freaks als auch Sportmuffeln eine beliebte Sportart war, zeigt eine forsa-Umfrage im Auftrag der KKH. Fast die Hälfte aller Befragten gab darin an, gern Wassersportarten wie Schwimmen, Tauchen, Surfen oder Rudern auszuüben. Auch diejenigen, die nur selten oder nie Sport treiben und sich selbst als unспортlich einstufen, würden am liebsten mit einer wassernahen Sportart beginnen. „Das ist verständlich, denn im und auf dem Wasser ist man der Natur sehr nah. Beim Schwimmen fällt durch den Wasserauftrieb die Bewegung außerdem zunächst viel leichter. Deshalb ist Aquatraining auch für Einsteiger ideal, denn es mobilisiert sanft Muskeln und Gelenke“, erklärt Ralf Haag.

Beim Rudern oder Surfen werden dagegen viel mehr Muskelgruppen beansprucht. Beides erfordert deutlich mehr Konzentration und Technik. „Die Mischung aus Kraft, Koordination und Ausdauer kann sehr anspruchsvoll sein und ist nicht von heute auf morgen zu erlernen“, sagt der KKH-Sportexperte. Immer beliebter hingegen wird das Stand-Up-Paddling (SUP), das deutlich einfacher ist. Ob auf der Hamburger Alster, dem Wannsee oder am Ostsee-Strand – die Stehpaddler erobern an heißen Sommertagen sämtliche Gewässer. „Seitdem die Boards auch als aufblasbare Varianten in Discountern erhältlich sind, breitet sich der neue Freizeitsport immer weiter aus. Es braucht vor allem Gleichgewicht und Körperspannung, um sicher auf dem Board stehen zu können. Ein perfektes Training für die Bauch-Bein- und Pomuskulatur.“ Grundsätzlich gilt: Niemals als Nichtschwimmer auf ein solches Bord steigen.

Auch geübte Schwimmer sollten einige Sicherheitsregeln beachten. „Experten raten unbedingt zum Tragen eines Fußbandes, das das Bein mit dem Board verbindet und im Falle eines Sturzes nicht abtreiben lässt. Außerdem gilt: Bei aufziehendem Unwetter lieber umkehren statt immer weiter rauszufahren und besser vorher einen Blick auf die Wetter-App werfen“, rät Haag. Auch das richtige Fallen will gelernt sein: „Wer anfangs noch wacklig und unsicher ist und ungünstig mit Kopf, Armen oder Beinen auf dem harten Material des Boards aufschlägt oder sich selbst mit dem Paddel trifft, kann schmerzhaft Verletzungen davontragen.“ Doch mit etwas Übung und nach einer kurzen Eingewöhnungszeit sind die Grundlagen meistens schnell klar. Dann steht dem Sommerspaß nichts mehr im Weg.